



<https://blz.li/433t>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 22.09.2023 um 12:00 von Redaktion LeineBlitz

SV Bavenstedt gegen TSV Pattensen: das ist in der Landesliga Sonnabend das Gipfeltreffen. Die Gastgeber führen die Tabelle an, die Gäste zählen mit drei Punkten Rückstand zum Verfolgerfeld.. Es ist wieder einmal ein sogenanntes Sechs-Punkte-Spiel: gewinnt der **TSV Pattensen** in Bavenstedt, zieht er mit dem Tabellenführer punktemäßig gleich, geht er leer aus, würde der Abstand sechs Punkte betragen. Allerdings haben die TSVer noch das Nachholspiel beim VfL Bückeburg vor der Brust. Sicher scheint, dass sich die TSVer nach ihren zuletzt zwei weniger guten Spielen - 2:4 beim HSC Blau-Weiß Tündern verloren sowie das magere 1:0 gegen den TuS Garbsen - steigern müssen. Aber ist das nicht leichter gesagt als getan? Denn es wird keinen Spieler im Team geben, der absichtlich eine schwache Leistung abliefern oder unzureichend vorbereitet ist. "Wir müssen konzentrierter als zuletzt auftreten", nennt TSV-Trainer Sebastian Franz sein



Der SV Bavenstedt (in den roten Trikots) und der TSV Pattensen (in den schwarzen Trikots) treffen in der Landesliga Sonnabend in Bavenstedt erneut aufeinander. / Foto: R. Kroll

Rezept. Wer in Bavenstedt für den TSV Pattensen auflaufen wird, steht noch nicht fest: Felix Grünke fehlt definitiv, er sah Sonntag Gelb/Rot. Darius Marotzke und Christoph Samow sind angeschlagen, hinter ihren Einsätzen stehen Fragezeichen. Für den Landesligisten **1. FC Sarstedt** kommt es Sonnabend von 13 Uhr an im Sportpark an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße zur Nagelprobe, denn mit dem VfL Bückeburg kommt der untere Tabellennachbar nach Sarstedt, und das ist der erste Abstiegsplatz in der Skala. Mit einem Sieg würde sich der 1. FC Sarstedt (neun Punkte) vom Gast aus dem Schaumburger Land (sieben Punkte) etwas absetzen. Zuletzt haben sich die Bückeburger gegen den SV Bavenstedt nach Kräften gewehrt, allerdings 1:2 verloren, die FCer dagegen sind beim SC Hemmingen-Westerfeld sang- und klanglos 1:5 eingegangen. "Das ist ein sehr wichtiges Spiel, wir werden uns durchsetzen, den unbedingten Siegeswillen zeigen müssen,?" sagt Marc Vucinovic, Trainer der Gastgeber. Ob Jonas Jürgens und Christian Schäfer auflaufen werden, das entscheidet sich kurz vor dem Anpfiff. Sie sind beide angeschlagen. Schon am heutigen Freitagabend (19 Uhr) ist der **SC Hemmingen-Westerfeld** in der Landesliga bei Mitaufsteiger FC Lehrte gefordert. Die Lehrter sind sogar noch besser in die Saison gestartet als der SC, sie stehen mit 20 Punkten aus neun Spielen auf Platz 3 der Tabelle. "Eine erfahrene Mannschaft, die zurecht dort oben steht. Das wird eine große Herausforderung für uns, der wir uns stellen werden", sagt Co-Trainer Mo Kordian. Der komplette Kader steht zur Verfügung, dementsprechend selbstbewusst fährt der SC zum Auswärtsspiel. "Wir freuen uns auf das Spiel und gehen mit einem gesunden Optimismus in die Partie. Das Ziel sind drei Punkte", so Kordian. "Das ist eine undankbare Aufgabe, wir können mehr verlieren als gewinnen", sagt Maxi Abels, Trainer der **SV Arnum**, vor dem Bezirksliga-Auswärtsspiel am morgigen Sonnabend beim Tabellenletzten TSV Kolenfeld. Bisher sind die Kolenfelder in sieben Spielen ohne Punktgewinn geblieben. Nicht zuletzt deshalb erwartet Abels von seiner Mannschaft einen Sieg. "Egal wie, wir müssen das Spiel gewinnen. Wir werden die richtige Einstellung brauchen, um erfolgreich zu sein. Aber die positive Entwicklung der vergangenen Wochen stimmt mich optimistisch, dass wir den dritten Sieg in Folge feiern können", sagt Abels. Im Training waren in dieser Woche jeweils 20 Spieler. "Es gibt wieder mehr Alternativen, das macht es einfacher", so Abels.